

Dr. Margarete Schramböck
 Bundesministerin für Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

buer.schramboeck@bmdw.gv.at
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.724.642

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)8214/J-NR/2021

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 8214/J betreffend "Vorhang auf: Transparenz über Kennzahlen in den Wirtschaftskammern", welche die Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen am 13. Oktober 2021 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 14 der Anfrage:

1. *Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Burgenland? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
2. *Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Kärnten? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
3. *Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Niederösterreich? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
4. *Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen*

- und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Oberösterreich? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
- 5. Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Salzburg? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
 - 6. Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Steiermark? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
 - 7. Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Tirol? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
 - 8. Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Vorarlberg? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
 - 9. Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachgruppen der Landeskammer Wien? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
 - 10. Wie hoch sind Aufwand, Rücklagen, modifiziertes Deckungsverhältnis (=Anteil des disponiblen Vermögens am Jahresbedarf), Betriebserfolg, Grundumlagen-Aufkommen und Anzahl der Mitglieder in den jeweiligen Fachverbänden der Bundes-WKO? Bitte um Angabe für die Jahre 2015 bis 2020 gemäß Berechnungsmodus des Kontrollamtes.*
 - 11. In welchen Landeskammern gibt es Beschlüsse, wonach das modifizierte Deckungsverhältnis nicht mehr als das 3-fache eines Jahresbudgets ausmachen darf oder soll?*
 - 12. Für wie viele Fachgruppen in welchen Bundesländern hat das Kontrollamt 2019 oder 2020 eine Senkung der Grundumlage empfohlen, weil das modifizierte Deckungsverhältnis über 300 Prozent liegt?*

13. *Welche Schritte gedenkt das BMDW als Aufsichtsorgan zu setzen, um die vom Kontrollamt empfohlenen Senkungen der Grundumlage durchzusetzen?*
14. *Abschlussberichts des Kontrollausschusses iVm der Beantwortung 6320/AB:*
- a. *Wann wurde Ihnen der gegenständliche Abschlussbericht des Kontrollausschusses vorgelegt?*
 - b. *Wie wird nach Vorlage des gegenständlichen Abschlussberichts des Kontrollausschusses vonseiten des BMDW bewertet, ob und in welcher Hinsicht gegen die Gebarungsgrundsätze des § 131 WKG verstoßen worden ist?*
 - c. *Wie wird nach Vorlage des gegenständlichen Abschlussberichts des Kontrollausschusses vonseiten des BMDW bewertet, welche Maßnahmen zur Abhilfe allenfalls erforderlich wären?*
 - d. *Welche Schritte haben Sie nach Erhalt des gegenständlichen Abschlussberichts des Kontrollausschusses in Richtung Wirtschaftskammern unternommen?*

Die operative Tätigkeit der Wirtschaftskammerorganisationen berührt keinen dem Interpellationsrecht unterliegenden Gegenstand der Vollziehung meines Ressorts.

Bezüglich der in den Rechnungsabschlüssen enthaltenen Positionen ist - soweit diese nicht bereits im Rahmen früherer Anfragebeantwortungen dargestellt wurden - auf die von der Wirtschaftskammer Österreich zur Verfügung gestellten Daten in der Beilage zu verweisen.

Mitgliederdaten können der Homepage der Wirtschaftskammer Österreich unter <https://www.wko.at/service/zahlen-daten-fakten/mitgliederstatistik-detaildaten.html> entnommen werden.

Der Kontrollausschussbericht ist am 26. April 2021 in meinem Ressort eingelangt. Unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der betroffenen Kammerorganisationen haben sich keine offenen Verstöße gegen die Gebarungsgrundsätze des § 131 Wirtschaftskammergesetz oder sonstige Mängel ergeben, die ein weiteres Vorgehen meines Ressorts erforderlich machen würden.

Beilage

Wien, am 13. Dezember 2021

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

